

# Protokoll der Delegiertenversammlung des ev. Jugendwerks im Bezirk Besigheim

## Begrüßung durch die Vorsitzende Marianne Hayer

---

**Beginn** der Sitzung: 19:00 Uhr

Marianne Hayer, geb. Schweiker begrüßt alle Anwesenden

## Andacht von Jugendreferent Ralf Meeß

---

Beginn mit einem Impuls zur Juli-Losung und Gebet.

Psalm 42,2

Wie eine [Hirschkuh](#) im trockenen Bachtal nach frischem Wasser schreit – so sehne ich mich, Gott, nach dir! <sup>3</sup>Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem Gott meines Lebens.

## Konstituierung der DV

---

64 gemeldete, davon 51 Anwesenden

Es erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit.

## Protokoll vom 26. Juni 2021

---

Fragen zum letzten Protokoll: **keine Fragen**

Protokoll vom 26.06.2021 mit 9 Enthaltungen angenommen.

## Bericht der Vorsitzenden Marianne Hayer

---

Auch unsere letztes BAK-Jahr 2021/2022 setzte Corona einen Rahmen für unsere Begegnungen und die Gemeinschaft.

Die Zeltlager mussten extrem kurzfristig nach Ottmarsheim umverlegt werden. Dies war top für die Teilnehmer, für die Mitarbeiter allerdings extrem herausfordern. Die Jugendlichenfreizeit konnte wie auch Mellau Youngteens stattfinden auf wenn man hier sehr gebangt hat. Jesus house war online, die BAK-Sitzungen teils teils, der Vis a vis auch teils teils.

Begegnungen waren möglich aber alles in einem Rahmen der beengt und nicht alle Freiheiten zugelassen hat.

Solche Rahmen sind aber auch gut zu haben, mit zwei solcher Rahmen haben wir uns intensiv beschäftigt, bzw. sind noch dabei.

Bezirksordnung, die Vorarbeit wurde vom ejw Land geleistet von dort gab es eine Bezirksrahmenordnung. Wir haben aus den Auswahlmöglichkeiten und aber auch vielem vergebenen unsere Bezirksordnung erarbeitet und dieser dürft ihr heute zustimmen. Näheres dann später

Der zweite und auch sehr wichtige Rahmen ist die Prävention. Eine Gruppe hat sich damit beschäftigt ein Präventionskonzept sexualisierte Gewalt zu erarbeiten. Beginnend mit Risikoanalysen, Überlegungen wie wird diese Konzept an die MA kommuniziert,

Selbstverpflichtung, Krisenteam. Herausforderungen die auch bei Euch in den Gemeinden wichtig sind, wenn ihr hier näheres erfahren wollt, habt ihr nachher bei Markus die Möglichkeit.

Aber wir haben uns nicht nur mit Rahmen beschäftigt, sondern auch mit Weitblick. Wir konnten letztes Jahr im Oktober aufs BAK Wochenende fahren. Dort endlich auch mal Gemeinschaft leben und uns tiefer mit dem ejb beschäftigen. Ziel war es ein Ziel zu entwickeln. Und dieses Ziel haben wir erreicht.

*Wir sind ein lebendiges Netzwerk in dem wir Menschen ermöglichen Ihre Interessen, Leidenschaften und Hobbies miteinander zu teilen und zu erleben. Wir bieten dafür Begleitung und Unterstützung in Form von Räumen, AnsprechpartnerInnen und Rahmenbedingungen. Wir haben bis zum 31.5.2022 erreicht, dass unser Ziel, die AnsprechpartnerInnen und Rahmenbedingungen bekannt sind. Zusätzlich starten wir die ersten zwei Interessengruppen (aus dem BAK).*

In Teilen kommt es Euch bekannt vor, da wir es schon ähnlich letztes Jahr in der DV vorgestellt haben. Leider haben wir aber das Ziel zumindest zeitmäßig nicht erreicht. Hier merken wir, wie wahrscheinlich auch ihr, dass der Coronarahmen oft eine Begegnung und eine Gemeinschaft nicht zugelassen hat. Diesen braucht es aber um weiterzukommen. Und wir bleiben dran. Nachher wählt ihr den Neuen BAK und ich denke dass wir dann mit neuem Schwung uns mit diesem Ziel beschäftigen und es weiterverfolgen.

Wichtig ist dazu natürlich Werbung – auch dies war ein Themenschwerpunkt im BAK. Nämlich die Buswerbung für unseren neuen Bus. Das Ergebnis werdet in Kürze auf unserem Bus entdecken. Hier waren wir sehr erfolgreich und konnten einige der Buskosten wieder refinanzieren.

Werbung ist aber auch eine Art von Kommunikation, wie halten wir Kontakt zu unseren Mitarbeitern und Jugendlichen. Social Media ist eine Möglichkeit – die wir nutzen um Infos, Veranstaltungen weiterzugeben. Über unsere Instaaccount erreichen wir viele und diese Chance wollen wir natürlich auch Euch geben. Am besten und einfachsten ist es natürlich, wenn ihr selbst einen Instaaccount habt, dort die Werbung macht und uns verlinkt – dann können wir dies auch in unseren Stories weitergeben.

Warum habe ich diesen Hashtag in die Mitte gesetzt? Die Raute oder wie es auch anders heißt ist Doppelkreuz.

Unser Ziel ist es Begegnungen und Gemeinschaft zu haben aber vor allem - das Kreuz in den Mittelpunkt stellen. Von ihm erzählen, das Kreuz als unsere Möglichkeit um mit Gott in Beziehung zu sein – das ist der beste Rahmen den wir haben können.

Doppelkreuz – ein Kreuz für uns.

Jesus ist für uns am Kreuz gestorben, damit unsere Schuld vergeben werden kann. Gottes Liebe für uns.

Doppelkreuz - ein Kreuz zum weitergeben.

Diese Liebe dürfen wir weitergeben – welche ein Privileg und Aufgabe.

### **Rückfragen:**

Interessen, Leidenschaft und Hobbies: Wo kommt der Glaube vor? Der Glaube ist die Basis unserer Grundvision.

Ziel wurde noch nicht erreicht. Was sind die Maßnahmen, um das Ziel zeitnah zu erreichen? Neuer BAK – Team neu beleben. Es ist unser aller Aufgabe das Ziel voranzutreiben. Es gibt aber noch keinen konkreten Maßnahmenplan.

## Bericht der Rechnerin über den Rechnungsabschluss 2021

---

Die Rechnerin Angela Alber trägt den Rechnungsbericht vor.

Im vergangenen Jahr haben wir vermehrt in Licht- und Videotechnik investiert. Zudem musste der Bezirks-Bus ersetzt werden.

Jahresabschluss: 5.478€ im Plus

Investition in Licht und Tontechnik: ca. 13.400€

Kauf Bezirksbus:

Kaufpreis: 23.300€ - davon 2.000€ Verkaufserlös für den alten Bus und 5.400€ Spenden, davon 3.000€ von der VR Bank. Der Rest wurde aus den Rücklagen entnommen. Wir werden noch Sponsoringgelder aus der Buswerbung erlösen, welche jedoch erst im Jahr 2022 wirksam werden (ca. 8.000€).

Technik und Bus haben wir kostenneutral finanziert.

Portokosten wurden weniger, da ein Rundbrief weniger verschickt wurde. Portoeinnahmen entstehen durch den Verkauf von Wohlfahrtsmarken.

Die Freizeiten haben ein Plus von derzeit 300€ erzielt. Wir haben einige Tausend Euro an Coronazuschüssen bekommen. Herzlichen Dank hier an Sabine Herre und Susanne Hiller für das Beantragen der zusätzlichen Zuschüsse. Es stehen noch Zuschüsse aus, die dann in 2022 evt. ausbezahlt werden.

Die Spendenbeträge in 2021 haben das Vorjahr übertroffen. An dieser Stelle **herzlichen Dank** an alle, die das Jugendwerk in Coronazeiten so reich unterstützt haben und auf diese Weise unsere Arbeit ermöglichen.

Das Jugendwerk steht finanziell gut da.

Frage: Was bedeutet die Umsatzsteuerfrage für uns? Es werden nur die Umsätze relevant, die wir mit Menschen über 27 Jahren generieren. Die Orangenaktion könnte hier zum Problem werden, da diese Umsätze umsatzsteuerrelevant wären.

Es wird ein neues Buchhaltungssystem geben, welches wir auch im Jugendwerk einführen müssen. Der genaue Zeitpunkt ist noch nicht ganz klar.

Rücklagen jeweils zum 31.12.2021

Rücklage Bus: 16.013€

Technikrücklage: 12.000€

Freizeitrücklage: 24.500€ als Risikopuffer

Korridormodellrücklage: 8.888€

## Bericht der Kassenprüfer

---

Am Freitag, 5. Mai 2022 trafen sich die Kassenprüfer Moni Nägele und Willi Böhler mit der Rechnerin Angela Alber im Büro des EJB in Löchgau.

Der Rechnungsabschluss wurde anhand der Bankunterlagen verglichen und geprüft. Die Ein- und Ausgabenbuchungen wurden stichprobenweise mit vorhandenen Belegen, bzw. Bankauszügen überprüft. Die Handkasse wurde vorab am 15. Februar 2022 in gleicher Weise überprüft.

Die Rechnerin gab auf alle Fragen bereitwillig Auskunft. Es ergaben sich aus den vorliegenden Unterlagen keine Beanstandungen.

Nach der erfolgten positiven Prüfung wird die Entlastung der Rechnerin empfohlen. Ein Dank an die Rechnerin und den Damen im Büro. .

## Vorstellung der zur Wahl stehenden Kandidaten

### Wahlen

---

- a) Vorsitzende Marianne Hayer
- a) Stellvertreter Steffen Rembold
- b) RechnerIn Angela Alber
- c) Bezirksarbeitskreis
- d) Rechnungsprüfer Willy Böhler, Liliane Brosch

### Pause mit Imbiss

## Berichte der Jugendreferenten des ejb; Übersicht zur neuen Bezirksordnung: Präsentationen in unterschiedlichen Räumen

---

### Bericht Markus Heiß

Vorstellung des Präventionkonzeptes anhand einer Freizeit

### Bericht Ralf Meeß

- Freizeit Jugendliche 21 in der Toskana
- Freizeit 22 in Kroatien
- KonfiCup 22 abgesagt – 2023 wieder geplant
- Konficamp 21 abgesagt – aber 22 wird es in Mazerulles stattfinden
- Vorstellung des Start Up Projektes

### Steffen Rembold - Übersicht zur neuen Bezirksordnung

## Beschluss der Bezirksordnung

---

Mit 4 Enthaltungen wird die Bezirksordnung angenommen. Ein großes Dankeschön an Steffen Rembold, der sich da sehr investiert hat.

## Festlegung der stimmberechtigten Jugendreferenten im BAK

---

Antrag: Alle 3 Jugendreferenten sind im BAK stimmberechtigt.

Bei einer Gegenstimme und 7 Enthaltungen wird dem Antrag zugestimmt.

## Festlegung der Anzahl der zu wählenden BAKler bei der nächsten Wahl 2025

---

Antrag: In 3 Jahren können 12 BAKler gewählt werden.  
Einstimmig angenommen.

## Entlastungen

---

Die Rechnerin wurde mit 50 Stimmen entlastet. 1 Enthaltung.  
Der Vorstand wurde mit 47 Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet  
Der BAK wurde mit 43 Stimmen und 8 Enthaltungen entlastet

## Haushaltplan 2022 mit Aussprache und Beschlussfassung

---

### Besonderheiten

- 2023 Jesus House geplant (A15 / A17)
- Technikrücklage 2000€ pro Jahr (A9)
- Busrücklage- Zinseinnahmen werden reduziert.

Haushaltsplan wurde mit 50 Stimmen und 1 Enthaltung angenommen

## Anträge

---

Keine Anträge eingegangen.

## Bekanntgabe der Wahlergebnisse

---

Es sind 51 Wahlzettel abgegeben worden.  
Vorsitzende Marianne Hayer – 50 Stimmen  
Stellverteter Steffen Rembold - 50 Stimmen  
Rechnerin Angela Alber – 51 Stimmen  
Kassenprüfer Willy Böhler - 50 Stimmen  
Kassenprüferin Liliane Brosch - 50 Stimmen  
BAK Tatjana Beuttenmüller - 50 Stimmen  
BAK Stefanie Göltz – 51 Stimmen  
BAK Clara Händel – 50 Stimmen  
BAK Patrick Heintze – 51 Stimmen  
BAK Cathrin Herre – 50 Stimmen  
BAK Jona Kaess – 47 Stimmen  
BAK Laura Reichert – 50 Stimmen  
BAK Rebekka Sckuhr – 50 Stimmen  
BAK Anna Sülze – 49 Stimmen  
BAK Romy Wolf – 47 Stimmen  
BAK Judith Heintze – 44 Stimmen

## Sonstiges

---

Zeltaufbau in Mazerulles 8. – 10. Juli – Kontakt Alexander Bentz  
Lobpreisabend in Erligheim – 8. Juli DBH Hof  
vis-à-vis am 10.07. Freizeitmitarbeiter werden ausgesendet

## Verabschiedung ausscheidender BAK-Mitglieder

---

Moritz Martin, Nico Bechtel, Bernike Böhler, Rebekka Händel, Gernot Saur, Laura Hammel,  
Helena Veigel – herzlichen Dank und Gottes Segen  
Dank an Markus Heiß und Ralf Meeß zum 20jährigen im Bezirk Besigheim.

## Segen und Gebet von Marianne Hayer

---

Marianne Hayer beendet die Sitzung gegen 22:05 Uhr.

Protokollant: Ralf Meeß

Für Richtigkeit: 1. Vorsitzende Marianne Hayer